Sossenheimer Wochenblatt

Nr. 40 · 6. 10. 2017
56. Jahrgang

Herausgeber: Verlag Schwalbacher Zeitung Mathias Schlosser
Niederräder Straße 5 · 65824 Schwalbach · Tel. 06196 / 84 80 80
info@sossenheimer-wochenblatt.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 19. Oktober

SOSSENHEIMER SPITZEN

Besser kurz innehalten

Von Mathias Schlosser

Das politische Erdbeben hat also auch in Sossenheim stattgefunden. Die Parteien der bisherigen großen Koalition haben zusammen in Sossenheim rund 14 Prozentpunkte verloren, die AfD schafft 13,6 Prozent und die FDP findet mit knapp über zehn Prozent zu alter Stärke zurück.

Vor dem Hintergrund einer boomenden Wirtschaft im ganzen Land und in Frankfurt im Besonderen, ist ein solches Protestergebnis kaum zu verstehen. Doch offenbar gibt es nicht nur in Ostdeutschland Menschen, die sich abgehängt fühlen, sondern auch im Frankfurter Westen. Immerhin hat sich hier fast ein Viertel aller Wähler für extreme Parteien von links oder rechts entschieden.

Der wirkliche Grund für die Unzufriedenheit liegt wahrscheinlich darin, dass viele Politiker den Anschein erwecken, sie könnten Dinge verändern, die sie aber in Wahrheit gar nicht in der Hand haben: Arbeitsplätze schaffen zum Beispiel, für bezahlbaren Wohnraum sorgen oder die Flüchtlinge stoppen. Es wäre besser, sie würden manchmal kurz innehalten, bevor sie irgendetwas in irgendwelche Mikrofone posaunen, die man ihnen hinhält. Doch danach sieht es auch nach der Wahl vom vorletzten Sonntag nicht aus.

Büro geschlossen

Die Geschäftsstelle der SG Sossenheim bleibt vom 9. bis 20. Oktober geschlossen.

Nach den Herbstferien sind die SGS-Mitarbeiter wieder zu den gewöhnten Öffnungszeiten erreichbar. **red**

Kerb in Sossenheim. ***Gute Stimmung herrschte am vergangenen Sonntag im Festzelt auf dem Kerbeplatz. Der Vereinsring hatte für die diesjährige „Kirchweih" wieder ein umfangreiches Programm auf die Beine gestellt. Mehr dazu lesen Sie auf*** ***Seite 6.*** *Foto: Krüger*

Neuer Name gesucht

Eduard-Spranger-Schule feierte 50-jähriges Jubiläum mit einem großen Schulfest

Die Eduard-Spranger-Schule (ESS) hat am vergangenen Samstag anlässlich ihres 50-jährigen Jubiläums ein großes Schulfest gefeiert. Mit Reden, warmen Speisen sowie Kaffee und Kuchen war ein bunter Rahmen geschaffen, um das Jubiläum sowie die Schule selbst zu feiern.

Die Arbeit einer Projektwoche, in der Lehrer und Schüler ein Schulfest auf die Beine gestellt hatten, trug Früchte. Es war ein recht ungewohnter Anblick für einen Samstag: Wie ein Bienenkorb summte am 30. September die Haupt- und Realschule an der Schaumburger Straße. Autos standen in zweiter Reihe und harrten auf einen freien Parkplatz.

Mit viel Liebe zum Detail wurde die Schule, die seit 2013 mit offenem Ganztagsangebot aufwarten kann, von den fast 400 Schülern präsentiert. Mit vier Holzpavillons, die zunächst als Außenstelle der aus allen Nähten platzenden Albrecht-Dürer-Schule galten, fing 1964 auf dem Gelände in der Schaumburger Straße 66 alles an. 1967 erfolgte die Einweihung der Eduard-Spranger-Schule als Grund-, Haupt- und Realschule mit 769 Schülern.

Die Entwicklung zu der modernen Schule von heute verlief rasant. 1972 ging der Grundschulzweig in der Henri-Dunant-Schule auf dem gleichen Gelände auf. Muttersprachlichen Unterricht gibt es in der ESS seit 1981, PCs hielten 1998 Einzug, 2011 kam der Titel „Schule mit vorbildlicher Berufswahlorientierung" hinzu, um nur einige Meilensteine zu nennen.

Ehrengäste aus der Kommunalpolitik machten der Schule am Samstag ebenso ihre Aufwartung wie Oberbürgermeister Peter Feldmann (SPD), der als Dezernent der westlichen Stadtteile viele lobende Worte für Sossenheim, die Eduard-Spranger-Schule und deren aktive Eltern- und Schülerschaft fand. „Die Eduard-Spranger-Schule ist eine aktive Stadtteilschule. Auch durch Ihr Engagement wird Sossenheim ein noch lebendigerer und liebenswerter Stadtteil", sagte der Oberbürgermeister. Die positivste Nachricht, die Peter Feldmann im Gepäck hatte, war die Versicherung, dass es keine Deckelung mehr für das Schulbudget in Sachen Sanierungen gibt. Das sei ein guter Nährboden, auf dem eine lebendige Schule gedeihen kann. „Das Rüstzeug engagierte Lehrer, aktive Eltern und aufgeweckte Schüler bringen sie selbst mit", ist Peter Feldmann überzeugt.

Der kommissarische Schulleiter Boris Morelli begrüßte die Gäste und sagte: „Die Schule hat eine lange Geschichte, der Name dagegen ist Geschichte. Die Schulgemeinde hat am heutigen Schulfest die Gelegenheit, sich an der Wahl eines neuen Schulnamens zu beteiligen. Aber auch mit einem neuen Namen werden wir unserer Verantwortung nachkommen, den Kindern in diesem Stadtteil die bestmögliche Bildung und eine gute Zukunftsperspektive für ihren späteren Lebensweg mit auf den Weg zu geben." Wie berichtet soll der Pädagoge Eduard Spranger auf Grund seiner zweifelhaften Haltung zum NS-Regime nicht länger Namensgeber der Sossenheimer Schule sein. **mi**

Oberbürgermeister Peter Feldmann lobte in seiner Ansprache die vielfältigen Aktivitäten der Eduard-Spranger-Schule. *Foto: Mingram*

Café Kontakt

Das nächste Café-Kontakt-Treffen für Flüchtlinge und Sossenheimer findet am Samstag, 14. Oktober, ab 15 Uhr im Gemeindesaal der evangelischen Regenbogengemeinde statt.

Interessierte sind willkommen. Wer möchte, kann etwas zum Knabbern und Spiele für Kinder und Erwachsene mitbringen. Aktuelle Informationen gibt es immer unter www.sossenheim-hilft.de im Internet. **red**

Autoren kicken

Auch in diesem Jahr findet anlässlich der Buchmesse in Sossenheim wieder ein Autoren-Länderspiel statt, dieses Mal gegen Frankreich.

Anpfiff für das Spiel der beiden „Autoren-Nationalmannschaften" ist am Samstag, 14. Oktober, um 18 Uhr auf dem Sportplatz an der Westerbachstraße. Bei freiem Eintritt wird bereits um 16.30 Uhr ein Vorspiel der Sossenheimer Soma gegen die SG Hoechst Classique angepfiffen. Rund um die Spiele ist für das leibliche Wohl gesorgt. Nach dem Spiel besteht die Möglichkeit, mit den Autoren in der Gaststätte ins Gespräch zu kommen. **red**

Fische dürfen wieder wandern

Soweit sie nicht wie das Höchster und das Rödelheimer Wehr bereits umgebaut wurden, sind die Wehre der Nidda für Fische unüberwindliche Hindernisse.

Um der Meerforelle, der Barbe, der Nase und dem Döbel das Wandern zu ermöglichen, wird die Stadtentwässerung Frankfurt, wie bereits in den vergangenen Jahren, die Klappen der Niddawehre jeweils für die Dauer einer Woche absenken. Begonnen wird am Montag, 9. Oktober, mit dem Wehr in Sossenheim, es folgen die Wehre Hausen, Praunheim und Eschersheim. Ein zweiter Durchgang folgt ab dem 6. November. Am 4. Dezember wird die Aktion beendet. **red**

Metzgerei · Party-Service
Spezialitäten seit 1889
BRUM

Angebote der Woche vom 04. Oktober bis 11. Oktober 2017

Hähnchenschnitzel, gebraten ..... Stück **2,00**
Schweineschnitzel, gebraten ..... Stück **2,00**
Schweinekotelett, gebraten ..... Stück **2,00**

Rinderrollbraten,
gefüllt mit Dörrfleisch und Zwiebeln ..... 100 g **1,49**
Gyros-Pfanne von der Schweineoberschale .... 100 g **0,99**
Putengeschnetzeltes in Currymarinade ..... 100 g **1,20**
Hausmacher Leberwurst ..... 100 g **0,99**
Hausmacher Zungenblutwurst ..... 100 g **1,20**

Nutzen Sie unseren Lieferservice!
Sie bestellen per Telefon, Fax oder Mail.
Wir liefern täglich zwischen 12.00 Uhr und 14.00 Uhr.
Lieferpauschale 2,00.

Peter & Irene Brum
Alt-Sossenheim 38 · 65936 Frankfurt am Main-Sossenheim
Telefon: 34 63 34 · Fax: 34 36 03 · Mail: brum@online.de
www.brumcatering.de

Rheinhessischer
Wein und Sekt
vom Winzer
Ausgewählte Spirituosen
Beratung bei der Auswahl
Zusammenstellung von Geschenksortimenten
Lieferung nach Vereinbarung
Weinhandel Ellen Weis
65936 Frankfurt/M.-Sossenheim
Montabaurer Straße 11
Telefon 0 69 / 34 14 59

Vererben Sie richtig!
Warum ist das Berliner Testament meist falsch? Wie werde ich daheim alt?
Wie geht mein Erbe nach den Kindern auf die Enkel über?
Wie vermeide ich Erbschaftssteuer, Pflichtteil und Erbstreit?
Welche Chancen und Risiken gibt es beim Schenken und Vererben?
Richtig schenken und vererben
Kostenloser Vortrag von Fachanwalt für Erbrecht Batzner, Dauer 1 Stunde
Di. 17. Okt. - 11.00 h **Wiesbaden,** Kurhaus, Kurhausplatz 1
Mi. 18. Okt. - 11.00 h **Bad Homburg,** Kurhaus, Louisenstraße 58
Mi. 18. Okt. - 14.00 h **Hofheim,** Stadthalle, Chinonplatz 4

WolframBatzner
Hauptkanzlei in Saulheim, Nieder-Saulheimer-Straße 25, Tel.: 06732-93 68 01, www.Anwalt-Batzner.de

Gold + Silber
Ankauf in Frankfurt
Handarbeitsecke/Bestellshop
Alt-Sossenheim 36
Sofort Bargeld für Zahngold, Schmuck, Ringe, Münzen.
In Zusammenarbeit mit NEW ICE Deutschland GmbH
30 Jahre Goldankauf
Bitte Ausweis mitbringen!

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.

Aus den Kirchengemeinden

Kirchennachrichten für die Zeit vom 06. Oktober bis 19. Oktober 2017

Kath. Kirchengemeinde St. Michael

Freitag, 06. 10.
09.30 Uhr Miniclub (Gemeindehaus)
18.00 Uhr Eröffnung der Rosenkranzandachten

Samstag, 07. 10.
18.00 Uhr Vorabendmesse (Kirche)

Sonntag, 08. 10.
11.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Kirche); Einführung der neuen Messdiener(innen), Lektor(inn)en und des Kommunionhelfers

Montag, 09. 10.
09.00 Uhr Rosenkranzgebet (Nothelferkapelle)
15.00 Uhr Seniorenkreis „Riesling 2000“: Geburtstagsfeier mit Vortrag des ASB. Zunächst wird bei Kaffee und Kuchen der 17. Geburtstag des Seniorenkreises gefeiert. Es schließt sich ein Vortrag von Frau Andrea Tross vom Arbeiter-Samariter-Bund Hessen an. Thema: „Gesund und altersgerecht ernähren“. (Gemeindehaus)

Mittwoch, 11. 10.
09.00 Uhr Eucharistiefeier (Krypta)
10.00 Uhr Hilfenetz (Gemeindehaus)
15.00 Uhr Kino-Nachmittag; Aktionstag für Kinder
Anmeldung erforderlich, bitte im Pfarrbüro nachfragen.
16.00 Uhr Gottesdienst (Victor-Gollancz-Haus)

Donnerstag, 12. 10.
08.30 Uhr Abfahrt – Ausflug zur Grube „Fortuna“ (Treffpunkt: Kerbeplatz); Aktionstag für Kinder
Anmeldung erforderlich, bitte im Pfarrbüro nachfragen.

Freitag, 13. 10.
09.30 Uhr Ein Tag bei der Feuerwehr Sossenheim Treffpunkt am Gerätehaus der Sossenheimer Feuerwehr, Sossenheimer Riedstraße 2 a;
Aktionstag für Kinder
Anmeldung erforderlich, bitte im Pfarrbüro nachfragen.
19.00 Uhr Eucharistiefeier im Schwesternkonvent (Altes Pfarrhaus)

Samstag, 14. 10.
18.00 Uhr Abendlob (Kirche)
20.00 Uhr Club Plus-Minus 40 (Gemeindehaus)

Sonntag, 15. 10.
09.15 Uhr Eucharistiefeier der Gemeinde (Kirche)
Montag, 16. 10.
09.00 Uhr Rosenkranzgebet (Nothelferkapelle)

Mittwoch, 18. 10.
09.00 Uhr Eucharistiefeier (Krypta)
10.00 Uhr Hilfenetz (Gemeindehaus)
15.00 Uhr Seniorenkreis „Spätlese ’74“: Wir spielen „Bingo“ (Gemeindehaus)
16.00 Uhr Gottesdienst (Victor-Gollancz-Haus)

Evangelische Regenbogengemeinde

Freitag, 06. 10.
15.30 Uhr Regenbogenfische, 3 bis 6 Jahre
15.30 Uhr Regenbogenkids, 7 bis 11 Jahre
17.30 Uhr Teentreff, ab 11 Jahre
18.00 Uhr Feldenkrais-Gruppe
19.30 Uhr Meditation und spirituelle Körperarbeit; Magdalene Lucas (zweimal im Monat)

Sonntag, 08. 10.
11.00 Uhr Erntedank-Gottesdienst (Kirche Siegener Straße) und Kindergottesdienst im Gemeindehaus, anschließend Gemeindefest für Groß und Klein

Sonntag, 15. 10.
10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Kirche Siegener Straße)

In den Herbstferien vom 09. Oktober bis 21. Oktober 2017 finden keine Gruppen und Kreise statt!

Ausnahme:
Montag, 09.10.
18.00 Uhr Gesprächskreis mit dem Thema:
„Was Sterbende bedauern“

Erntedank

Am Sonntag, 8. Oktober, feiert die Evangelische Regenbogengemeinde Erntedank mit anschließendem Gemeindefest.

Bei schönem Wetter findet das Fest draußen rund um die Kirche statt. Beginn ist um 11 mit einem Erntedankgottesdienst in der Kirche und einem Kindergottesdienst im Gemeindehaus. Anschließend gibt es Suppe, Workshops, Angebote für Kinder, einen Basar zum Stöbern und zum Ausklang werden Würstchen gegrillt. Eine Mitmacherliste hängt zum Eintragen im Gemeindehaus aus. **red**

Große Trauer um Martin Bussian

Viele Jahre Vorsitzender des Mietervereins HDS

Die stellvertretende Vorsitzende des Mietervereins der Henri-Dunant-Siedlung, Elke Tonhäuser, kann es noch gar nicht richtig fassen, dass ihr erster Vorsitzender und väterlicher Freund, Martin Bussian, am 22. September völlig überraschend verstorben ist.

„Martin Bussian hat für den Mieterverein gelebt“, sagt Elke Tonhäuser und fügte hinzu, „ich bin noch gar nicht auf die Übernahme des Amtes als Vorsitzende vorbereitet, er wollte mich noch einarbeiten.“ Wie sie es schildert, war Martin Bussian als langjähriger Vorsitzender des Mietervereins unermüdlich im Einsatz. Mit seiner Frau Helga konnte man ihn oft bei einem Rundgang durch die Siedlung antreffen und auf seine Probleme ansprechen. „Er hatte für jeden ein offenes Ohr“, meint Elke Tonhäuser.

Martin Bussian wurde 81 Jahre alt. Die Ordnung war ihm stets wichtig und er hatte auch dafür gesorgt, dass beispielsweise der Sperrmüll regelmäßig und in kürzeren Abständen von der FES abgeholt wird. Es ärgerte ihn immer besonders, wenn einzelne Mieter ihren Müll nicht ordnungsgemäß entsorgten oder den Sperrmüll zu früh an die Straße stellten. Aber das war nicht sein einziges Handeln und Streben.

Er war auch mitentscheidend dabei, als vor einigen Jahren der Verkauf der Siedlung anstand. „Das konnte der Verein abwenden und ein neues Wir-Gefühl schaffen“, berichtet Elke Tonhäuser. Und Martin Bussian war auch stets bestrebt im Juni eines jeden Jahres ein Sommerfest zu organisieren, das Groß und Klein, Nachbarn und Mieter mit und ohne Migrationshintergrund zusammenbrachte. Der Mieterverein wird ihn sehr vermissen.

Die Beerdigung findet am Donnerstag, 12. Oktober, um 12 Uhr auf dem Höchster Friedhof statt. **mk**

Der Vorsitzende des Mietervereins Henri-Dunant-Siedlung, Martin Bussian, ist im Alter von 81 Jahren verstorben.
Archivfoto: Krüger

MARTIN BUSSIAN

* 03. 09. 1936 † 22. 09. 2017

Wir vermissen Dich sehr!

Helga
Matthias & Thekla mit Emily
Patrick & Manuela mit Alexander und Viktoria

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 12. Oktober 2017, um 12.00 Uhr auf dem Friedhof in Frankfurt am Main-Höchst statt.

Die SPD Frankfurt-Sossenheim
trauert um ihr langjähriges Vorstandsmitglied

Martin Bussian

Er hat sich durch sein nimmermüdes Engagement,
seinen Fleiß und seine Leidenschaft für die Sache
um unsere gemeinsamen Ziele verdient gemacht.
Mit ihm verlieren wir einen aufrichtigen Freund
und einen geradlinigen, aufrechten Sozialdemokraten,
dem wir stets ein ehrendes Andenken bewahren werden.

SPD Frankfurt-Sossenheim
Roger Podstatny

Wir trauern um unseren langjährigen Vorsitzenden

Martin Bussian

* 03. 09. 1936 † 22. 09. 2017

Durch sein entschiedenes Engagement, seine Leidenschaft
und seinen unermüdlichen Fleiß für unseren Verein, sowie für die
Bewohnerinnen und Bewohner unserer Siedlung hat er sich verdient gemacht.

Unser Mitgefühl gilt seiner Frau Helga, seiner Familie
und allen, die ihm nahe standen.
Wir werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Vorstand
Mieterverein Henri-Dunant-Siedlung e.V.

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 12. Oktober 2017, um 12.00 Uhr auf dem Friedhof in Frankfurt am Main-Höchst statt.

Unsere Großmutter, unsere Mutter und Sängerin des Gesangvereins ist von uns nach kürzester Krankheit gegangen. Wir werden ihre stets gute Laune, ihren Optimismus vermissen. Alle dachten mit ihrer unverwüstlichen Gesundheit, Disziplin und Energie schafft sie doch 100 Jahre. Deshalb war es so schwer zu begreifen, dass sie schon jetzt vorausgegangen ist.

Hildegard Krziwon

* 18. 08. 1925 † 30. 09. 2017

In stiller Trauer:
Dr. Andreas Hubert Krziwon
Diplom-Psychologe Christian Reimund Krziwon
stud. psych. Karsten Mathias Krziwon
und alle die sie kannten und mochten

65936 Frankfurt am Main-Sossenheim

Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 11. Oktober 2017, um 11.15 Uhr auf dem Sossenheimer Friedhof, Siegener Straße, statt – mit anschließendem Beisammensein in der Gaststätte „Zum Löwen“.

PIETÄT BOLLIN

Erd- und Feuerbestattung, Überführung und Erledigung der Formalitäten

Frankfurt-Sossenheim Tel. 34 19 25 Schaumburger Straße 16

GRABMALE
Steinmetz- und Bildhauerarbeiten
Dirk Pyka
Bad Soden-
NEUENHAIN
Hauptstr. 21 · Tel. 0 61 96 / 2 15 49
www.steinmetz-pyka.de

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meinem lieben Mann und guten Vater

Hermann Doll

Er ist am 26. September 2017 im 83. Lebensjahr sanft entschlafen.

In stiller Trauer
Eveline Doll, geb. Klose
Jürgen Doll

Die Beisetzung findet am Mittwoch, dem 11. Oktober 2017, um 12.00 Uhr auf dem Sossenheimer Friedhof, Siegener Straße 54, statt.

Termine in Sossenheim

Wann	Was	Wo
7. Oktober 18 Uhr	Feierliche Verbrennung der Kerbe-Bob	an der Halle Heeb im Sossenheimer Unterfeld
8. Oktober ab 11 Uhr	Erntedank- und Gemeindefest	im Gemeindehaus der Ev. Regenbogengemeinde
8. Oktober 15 Uhr	Heimspiel der SG Sossenheim gegen SC Eschborn	auf dem Sportplatz an der Westerbachstraße
10. Oktober 16 Uhr	Vorlesestunde mit Hildegard Kretschmer	in der Stadtteilbibliothek am Kirchberg
11. Oktober 16 Uhr	Vorlesestunde mit Helga Bansch	in der Stadtteilbibliothek am Kirchberg
12. Oktober 9 Uhr	Daliah-Lavi-Frühstück	im Begegnungszentrum Toni-Sender-Straße 29
14. Oktober 15 Uhr	Café Kontakt	im Gemeindehaus der Ev. Regenbogengemeinde
14. Oktober ab 16.30 Uhr	Autorenländerspiel Deutschland gegen Frankreich	auf dem Sportplatz an der Westerbachstraße
16. Oktober 19 Uhr	Bürgersprechstunde der SPD Sossenheim	in der Gaststätte „Zum Taunus“, Michaelstraße 16
17. Oktober 17.15 Uhr	Herbst-Singen	im Begegnungszentrum Toni-Sender-Straße 29

Zugeparkt. ***Man mag sich fragen, ob es sich um übereifrige Leseratten handelt oder ob einfach nur jemand einen vermeintlich idealen Parkplatz gefunden hat. Immer wieder kommt es vor, dass Fahrzeuge in der Sossenheimer Riedstraße so dicht am Bücherschrank geparkt werden, dass sie den Zugang zu der beliebten Lektüre versperren. Der passende Lesestoff für solche Zeitgenossen - die Straßenverkehrsordnung - wurde zwar zur Einweihung des Bücherschrankes vor einem Jahr von einem Nachbarn dort platziert, ist aber längst entnommen worden.*** *Foto: Mingram*

Kleinanzeigen

Suche Autostellplatz oder Garage zur Miete in Frankfurt-Sossenheim, Tel. **069 / 30 86 29 80**

Ehepaar (Akademiker), möchte eine **4-Zimmer-Wohnung** im Raum zwischen Frankfurt/Main und Wiesbaden **langfristig mieten**. Tel. **0177/6830106**

Zuverlässige, erfahrene Frau sucht Putzstelle (Minijob) in Privathaushalt (putzen, bügeln); spanische und italienische Sprache. Tel. **0176/21644776**

Aktionstage für Schulkinder

In der ersten Herbstferienwoche bietet die katholische Gemeinde drei Aktionstage für Kinder von sechs bis zwölf Jahren an.

Am Mittwoch, 11. Oktober, sind die Kinder zu einem Kino-Nachmittag im Gemeindehaus eingeladen. Ein Ausflug zur Grube Fortuna bei Solms-Oberbiel steht am Donnerstag, 12. Oktober, auf dem Programm. Und am Freitag, 13. Oktober, erleben die Kinder einen Tag bei der freiwilligen Feuerwehr Sossenheim. Nähere Informationen gibt es unter www.st-michael-ffm.de im Internet. **red**

Zumba für Kids

Am Montag, 23. Oktober, startet ein Zumba-Kurs für Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren der SG Sossenheim.

Bei diesem speziell für Kinder und Jugendliche entwickelten Programm werden Tanzschritte und coole Bewegungen zu lateinamerikanischen Rhythmen kombiniert. Trainerin ist Giusy Rizzo. Der achte Kurs findet immer montags von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr in der Sporthalle der Albrecht-Dürer-Schule statt und kostet 25 Euro für Mitglieder sowie 40 Euro für Nicht-Mitglieder. Interessierte können sich unter www.sgs-tanzsport.de im Internet oder unter der Telefonnummer 0151-61141928 anmelden und informieren. **red**

Für eine gelungenen Kriminacht sorgten (von links) Daniela Loka, die Autoren Martin Olden und Meddi Müller, der Musiker Harald Anders und der Autor Dieter Aurass. *Foto: Mingram*

Viel Kriminelles aus Frankfurt

Zehnte Krimi-Nacht mit dem Sossenheimer Bücherwurm

Drei hochkarätige Autoren und einen ebensolchen Musiker hatte der Förderverein der Sossenheimer Stadtteilbibliothek Ende September zur mittlerweile zehnten Sossenheimer Krimi-Nacht zu Gast.

Das Thema „Frankfurt-Krimi“ bietet eine endlose Zahl an Möglichkeiten, vor allem dann, wenn der Schreiber sich auf historisches Terrain begibt. Neu war für manchen Zuhörer des Abends die Existenz eines Türmers, der im 19. Jahrhundert mit seiner Familie auf dem Domturm lebte. In einigen Büchern von Meddi Müller zeigt dieser Türmer, dessen Gäste jeden Besuch hoch über den Dächern von Frankfurt mit starker Atemnot büßen müssen, großen detektivischen Eifer. Der Autor schöpft beim Schreiben aus seinem Fachwissen als Berufsfeuerwehrmann und hat sich auch mit einer eigenen Radiosendung einen Namen gemacht.

In die 70er-Jahre, mitten in die turbulenten Zeiten des RAF-Terrors, nahm Martin Olden seine Zuhörer mit. Passender als mit dem Titel „Das Grab auf dem Kapellenberg“ hätte er das Buch für diesen Abend nicht wählen können. Der Autor lässt seinen Kommissar Platow an zahlreichen Orten in Frankfurt ermitteln. Martin Oldens Lesungen wurden durch seinen besonders lebhaften Vortragsstil, unterstützt von seiner Partnerin Daniela Loke, zu einem Erlebnis.

Erfahrungen im Bereich Terrorismus bringt der Autor Dieter Aurass durch seine langjährige Tätigkeit als Kriminalbeamter mit. Auch er ist ein Virtuose auf dem Gebiet Kriminalroman. Gregor Mandelbaum heißt der Ermittler, der in den Frankfurt-Romanen von Dieter Aurass die Fälle löst. Musikalisch unterstützt wurden die drei Autoren von Harald Anders, der selbst geschriebene Songs zur Gitarre vortrug.

Der Sossenheimer Bücherwurm sprüht auch nach dieser zehnten Krimi-Nacht vor Ideen. Am Freitag, 17. November kommt Johann Christian Senckenberg in die Stadtteilbibliothek auf dem Kirchberg. **mi**

Vernissage im Stadtteilzentrum

Schüler des Malers Peter Kullmann präsentieren ihre Werke

Die Schüler der Malschule „Atelier Peter Kullmann“ stellen ihre Werke auch in diesem Jahr im Stadtteilzentrum der AWO in Sossenheim am Dunantring 8 aus. Die Vernissage ist am Freitag, 13. Oktober, um 18 Uhr.

Die Ausstellung dauert bis zum 24. November. Alle interessierten Bürger sind zur Eröffnung der Ausstellung eingeladen. Der Eintritt ist frei. „Ich möchte keine Genies züchten, sondern meinen Schülern die Freude an Farben und Malerei beibringen“, sagt der Sossenheimer Künstler Peter Kullmann. Die Bilder in Aquarell- und Acryltechnik zeigen dem Maler zufolge vielerlei Möglichkeiten, wie man als Kunstschaffender seinen Wahrnehmungen, Gefühlen und Träumen Ausdruck verleihen kann und zwar nicht nur in Darstellung von Menschen und Natur, sondern auch in seinen Visionen.

Die Kurse der Malschule „Atelier Peter Kullmann“ sind beliebt, weil in kleinen Gruppen gearbeitet wird und dadurch der Lerneffekt individuell gewährleistet ist. Die Ergebnisse sowie die Entwicklung der Hobbykünstler werden bei der Ausstellung veranschaulicht. Ob Aquarell, Acryltechnik, abstrakte oder gegenständliche Malerei: Alles wird bei der vielseitigen Ausstellung vertreten sein.

Als soziale und kulturelle Begegnungsstätte setzt das Stadtteilzentrum der AWO in enger Zusammenarbeit mit dem Frankfurter Bund für Volksbildung sein Bemühen fort, insbesondere den ortsansässigen Künstlern ein Forum zu bieten und sie somit auch konsequent zu fördern. Die Öffnungszeiten der Ausstellung sind donnerstags von 11 bis 14 Uhr. Für kleinere oder größere Gruppen besteht die Möglichkeit, nach Vereinbarung unter der Rufnummer 342486, auch außerhalb der Öffnungszeiten die Ausstellung zu besuchen. **red**

Metzgerei · Party-Service
Spezialitäten seit 1889

BRUM

Brum's Mittagstisch
vom 09. Oktober bis 14. Oktober 2017

Montag: **Rippchen mit Sauerkraut und Kartoffelpüree** . . . . . Port. **6,50**
Dienstag: **Hähnchenbrust mit Pfifferling-Rahmsoße und Herzoginkartoffeln** . . . . . Port. **6,50**
Mittwoch: **Kohlroulade mit Specksoße und Kartoffelgemüse** . . . . . Port. **6,50**
Donnerstag: **Wildschweingulasch mit Spätzle und Rosenkohlgemüse** . . . . . Port. **6,50**
Freitag: **Zanderfilet mit Kartoffeln und Buttergemüse** . . . . . Port. **6,50**
Samstag: **Cordon bleu vom Schweinerücken mit Kroketten und Erbsen/Karotten** Port. **6,50**

Brum's Mittagstisch
vom 16. Oktober bis 21. Oktober 2017

Montag: **Spanferkelbraten mit Bratkartoffeln und Blumenkohl** . . . . . Port. **6,50**
Dienstag: **Nudelauflauf mit Schinken und Gemüse** . . . . . Port. **6,50**
Mittwoch: **Putengeschnetzeltes in Champignon-Rahmsoße und Gemüsereis** . . . . . Port. **6,50**
Donnerstag: **Hirschkeulenbraten mit Burgundersoße, Kartoffelklöße und Rotkraut** . . . . . Port. **7,50**
Freitag: **Lachsgeschnetzeltes mit Salzkartoffeln und Broccoli** . . . Port. **6,50**
Samstag: **2 panierte Schweinerückenschnitzel mit Butterkartoffeln und Paprikagemüse** . . . . . Port. **6,50**

Peter & Irene Brum
Alt-Sossenheim 38 · 65936 Frankfurt am Main-Sossenheim
Telefon: 34 63 34 · Fax: 34 36 03 · Mail: brum@online.de
www.brumcatering.de

Ihr Schlüssel-Fachgeschäft
Sossenheimer Kopp Schlüsseldienst
Reparatur, Verkauf + Montage von Einbruchsicherungen, Zylinderschlössern, Türschließern, Panzerriegeln, Garagentoren, Brandschutztüren
Tel. (069) 34 16 04
Fax (069) 34 27 83
Internet: www.kopp-ffm.de
Mail: info@koppffm.de

RALF BAIER
Meisterbetrieb
Sanitärinstallation · Gasheizungen
Bauspenglerei und Kundendienst
Am Kunzengarten 38 · 65936 Frankfurt
Telefon: 0 69 / 34 19 94 · Telefax: 0 69 / 34 00 87 31

Keinen Führerschein? Kein Problem, kommen Sie zur
Fahrschule H. J. Seufert
Frankfurt-Sossenheim, Alt-Sossenheim 87
Ihre Fahrschule mit modernster Ausbildung in Theorie und Praxis für die Klassen A, A1, B, BE, M, Mofa 25 sowie Nachschulungskurse.
Info und Anmeldung: Montag und Mittwoch von 17.30 bis 19.00 Uhr.
Theoretischer Unterricht: Montag und Mittwoch von 19.00 bis 20.30 Uhr.
Info: Tel. 01 79 / 1 36 86 29 · www.fahrschule-seufert.de

SWplus
Mittagstisch 2x essen - 1x zahlen
Alle angemeldeten SWplus-Nutzer können vom 5. bis 18. Oktober 2017 2x essen und müssen aber nur 1x bezahlen.
KRÜMEL BOX
Backcafé mit griechischem Flair
Tel. 069/25 78 84 70
Wasgaustraße 19a
65929 Ffm-Unterliederbach
Gutschein und weitere Informationen unter www.sossenheimer-wochenblatt.de

Wanderung nach Rödelheim. *Trotz Wahlsonntag fanden sechs Wanderer am 24. September den Weg zur Kelterei Possmann in Rödelheim. Dort verbrachten sie gemeinsam einen gemütlichen Nachmittag. Die nächste und zugleich Abschlusswanderung für dieses Jahr findet am Sonntag, 22. Oktober, nach Schwalbach statt. Einkehr ist in der Gaststätte „Mutter Kraus" angedacht. Da eine Platzreservierung erforderlich ist, wird um Anmeldung unter der Telefonnummer 34 00 29 50 am 16. oder 17. Oktober jeweils zwischen 18 und 20 Uhr gebeten.* *Foto: privat*

Singen im Herbst

Aktivitäten im Begegnungszentrum

Auf dem Programm des Begegnungszentrums Sossenheim stehen im Oktober eine Führung durch das Hauptzollamt am Frankfurter Flughafen, ein Daliah-Lavi-Frühstück und ein Herbstsingen.

Die Führung durch das Hauptzollamt am Flughafen findet am Montag, 9. Oktober, um 10.15 Uhr statt. Um Anmeldung unter der Rufnummer 34 68 94 wird gebeten. Die Führung kostet drei Euro. Dazu kommt noch die RMV-Fahrkarte.

Das Herbstsingen findet dieses Mal am Dienstag, 17. Oktober, von 17.15 bis 18.15 Uhr unter Begleitung am Klavier statt. Es wird zwischen den Liedern kurze Gedichtvorträge geben. Die Teilnahme kostet einen Euro.

Daliah Lavi wäre am 12. Oktober 75 Jahre alt geworden. In Erinnerung an diese Künstlerin steht das gemeinsame Frühstücksbuffet am Dienstag, 17. Oktober, von 9 bis 11 Uhr. **red**

Leserbrief

Zum Artikel „Müll sorgt für Ärger" in der Ausgabe vom 21. September, erreichte die Redaktion nachfolgender Leserbrief. Leserbriefe spiegeln ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer Anschrift und einer Rückruftelefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung) an info@sossenheimer-wochenblatt.de.

„Da wundert einen nichts mehr"

Nicht nur in der Dunant-Siedlung wird illegal Sperrmüll entsorgt. Auch in der Carl-Sonnenschein-Siedlung nimmt das immer größere Ausmaße an. Der Vermieter kann einfach machen, was er will, er bekommt die Angelegenheiten einfach nicht in den Griff. Das Gleiche gilt für abgemeldete Fahrzeuge, die auf den Parkplätzen der Nassauischen Heimstätte vor den Häusern abgestellt werden. Bei dem Parkplatz vor dem Haus Nummer 8 beispielsweise stehen schon monatelang abgemeldete Mopeds herum.

Die Eigentümer hatte ich ermittelt. Bei der Mitteilung an den zuständigen Siedlungsbetreuer bekam ich von ihm die Antwort: „Das ist nicht so einfach, wenn wir etwas anregen, bleiben wir oft auf den Kosten sitzen." Solche Argumente sind einfach unhaltbar. Da wundert einen doch nichts mehr.

Wolfgang Schwarz, Sossenheim

Apotheken Notdienst

6.10. **Apotheke an der Post** Hostatostr. 21 F-Höchst · Tel. 30 42 32	**10. 10.** **Linden-Apotheke** Königsteiner Str. 37 F-Höchst · Tel. 31 67 54
7.10. **Bechtenwald-Apotheke** Bechtenwalstr. 64, F-Zeilsheim · Tel. 36 43 32	**11. 10.** **Bahnhof-Apotheke** Dalberg-/Ecke Antoniterstr. F-Höchst · Tel. 30 10 54
8.10. **Alexander-Apotheke** Huthmacher Str. 1 F-Sindlingen · Tel. 37 42 42	**12. 10.** **Albanaus-Apotheke** Albanusstr. 22, F-Höchst · Tel. 31 33 80
9. 10. **Wasgau-Apotheke** Königsteiner Str. 120 F-Unterliederbach · Tel. 37 29 29	**13. 10.** **Bären-Apotheke** Königsteiner Str. 12, F-Höchst · Tel. 31 34 19

Impressum

Das Sossenheimer Wochenblatt erscheint im:

Schwalbacher Zeitung
Verlag Mathias Schlosser
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mathias Schlosser

Telefon: 06196 / 84 80 80
info@sossenheimer-wochenblatt.de

Anzeigenannahme:
Telefon: 06196 / 84 80 80
anzeigen@sossenheimer-wochenblatt.de

Verteilung:
Prospektverteilerdienst Malik
Gartenstraße 24
65812 Bad Soden
Telefon: 06196 / 9 50 25 53

Mitteilungen aus den Vereinen

Die Mitteilungen aus den Vereinen sind ein freiwilliger Service des Sossenheimer Wochenblatts. Für Inhalt und Orthografie sind allein die Vereine bzw. die Unterzeichner verantwortlich. Der Verlag behält sich Kürzungen vor. Ein Anspruch auf Abdruck in der Rubrik besteht nicht.

SG Sossenheim

– Abteilung Tischtennis –

SGS-Nachwuchs glänzt mit 7 Titeln und 19 Podestplätzen bei den Kreiseinzelmeisterschaften

Der Tischtennisnachwuchs der SG trumpfte bei den Kreiseinzelmeisterschaften in Enkheim groß auf. Nicht weniger als sieben Titel und 19 Podestplätze gingen an die jungen Sossenheimerinnen und Sossenheimer. Ist der weibliche Nachwuchs der SGS schon seit einigen Jahren im Kreis dominierend, waren es diesmal aber auch die „jungen Männer", die den Mädchen nicht nachstehen wollten. Damit war die SG Sossenheim mit weitem Abstand der erfolgreichste Frankfurter Verein im Jugendbereich. Bei den A-Jugendlichen holte sich Emircan Bilmez, nicht mehr so ganz unerwartet, den Titel, nachdem er zuletzt große Fortschritte gemacht hat. Im Endspiel gegen Alessandro Pistara (Eintracht) revanchierte er sich für die klare Niederlage, die er noch im Vorjahr bei den Schülern einstecken musste. Den Tag krönte Emircan mit dem Titelgewinn im Doppel mit seinem Vereinskameraden Mohammad Ali Boshtavai. Die tolle Bilanz der Sossenheimer komplettierte in dieser Klasse Felix Tran mit einem hervorragenden 3. Platz. Weitere Einzeltitel für Sossenheim holten Mascha Diehl, die ihren Titel bei den A-Schülerinnen verteidigte und erstmals Victoria Henrichs, die in der Neuauflage des vorjährigen Endspieles gegen Marlen Tietjen (TSG Oberrad) klar die Oberhand behielt.

Mascha Diehl verteidigte ihren Titel bei den A-Schülerinnen

Emircan Bilmez gewann die A-Jugend

Victoria Henrichs gewinnt die C-Schülerinnen

Ergebnisnotierung

Fotos: privat

Die Ergebnisse der Sossenheimer auf einen Blick:

Weibliche Jugend A – Einzel:
2. Selome Samson
3. Isabela Maximov

Doppel:
1. Isabela Maximov/Ajla Husic
2. Selome Samson/ Mareike Metzler, SG Sossenheim/TSV Sachsenhausen

Männliche Jugend A – Einzel:
1. Emircan Bilmez
3. Felix Tran

Doppel:
1. Mohammad Ali Boshtavai/ Emircan Bilmez SG Sossenheim

Schülerinnen A – Einzel:
1. Mascha Diehl
2. Isabela Maximov
3. Ajla Husic

Doppel:
1. Mascha Diehl/ Elma Kapetanovic
2. Ajla Husic/Isabela Maximov

Schülerinnen B – Einzel:
3. Victoria Achieng Henrichs

Doppel:
2. Simrandeep Kaur Sandhu/ Victoria Achieng Henrichs

Schüler B – Doppel:
3. Kevin Nguyen/Aleksa Tomic

Schülerinnen C – Einzel:
1. Victoria Achieng Henrichs
3. Simrandeep Kaur Sandhu

Doppel:
1. Viktoria Achieng Henrichs/ Simrandeep Kaur Sandhu
3. Annkatrin Edhofer/Patricia Bresic, TV Bergen Enkheim/ SG Sossenheim

Schüler C – Doppel:
3. Soolan Olika Ararso/ Nicolas Höppner Garzon SG Sossenheim

Klaus Deigert

SG Sossenheim

– Abteilung Tanzsport –

Tanz-Schnupperkurse der SG Sossenheim am 21. Oktober 2017

Am 21. Oktober 2017 findet der Tanztag Rhein-Main bereits zum fünften Mal statt. Ziel des Tanztags ist es, das vielfältige Tanzangebot in der Region gebündelt an einem Tag sichtbar und erlebbar zu machen. Einen Tag lang finden im gesamten Rhein-Main-Gebiet Schnupperkurse in allen erdenklichen Tanzstilen statt. Mit dabei die Tanzsportabteilung der SGS, die sich mit den folgenden vier Angeboten für Erwachsene und Kinder beteiligt:

Schnupperkurs-Nr. 1: Zumba Kids 14.00 – 15.00 Uhr

Ein speziell für Kids & Teens entwickeltes Programm auf der Grundlage der Zumba® Philosophie. Hier werden Tanzschritte & coole Moves zu lateinamerikanischen Rhythmen kombiniert. Spielerisch werden Merkfähigkeit, Kreativität, Disziplin, Teamwork und das Selbstwertgefühl gefördert. Das Wichtigste ist jedoch, das bei alldem der Spaß im Vordergrund steht! Für Kinder ab 8 Jahren. Trainerin: Giusy Rizzo. **Achtung: Ab Montag, den 23. 10. 2017, bietet die SGS einen regelmäßigen Kurs für Zumba Kids an!** Montags, 17.30 – 18.30 Uhr, Sporthalle der Albrecht-Dürer-Schule Sossenheim.

Schnupperkurs-Nr. 2: Zumba für Erwachsene, 15.30 – 16.30 Uhr

Sind Sie bereit, sich fit zu feiern? Denn genau darum geht es bei Zumba-Fitness. Verbrennen Sie Kalorien und gewinnen Sie an Energie! Der Einstieg ist einfach, das Training ist effektiv und macht Spaß. Feurige lateinamerikanische und internationale Rhythmen laden zum Mittanzen ein und fördern Koordination und Kondition. Trainerin: Giusy Rizzo

Schnupperkurs-Nr. 3: Irish-Dance für Anfänger, 12.00 – 13.30 Uhr

Jeder kennt faszinierende irische Tanzshows wie „Lord of the Dance". Irish-Dance beinhaltet verschiedene Volkstänze, die allein, in Paaren oder Gruppen getanzt werden können. Die Tänze werden in Soft-Shoes oder Hard-Shoes getanzt. Trainiert werden Basis-Techniken der traditionellen und modernen Tänze. Tänzerische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Trainerin: Claudia Witthauer

Schnupperkurs-Nr. 4: Ceili – Traditionelle irische Partytänze, 10.00 – 11.30 Uhr

Ceili sind traditionelle irische Partytänze, die in Paaren oder Gruppen getanzt werden. Trainiert werden die Basis-Techniken dieser Tänze. An vorderster Stelle steht jedoch der Spaß an Bewegung und Gemeinschaft sowie die Faszination der irischen Musik. Tänzerische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Trainerin: Claudia Witthauer

Kosten und Trainingsort:

Für einmalig 5 Euro erwerben Sie ein Teilnehmerband und können den ganzen Tag jedes Tanzangebot des Tanztages Rhein-Main nutzen! Kommen Sie also vorbei und machen Sie mit!

Unsere Schnupperkurse finden alle in der Halle Westpark statt! Adresse: Sossenheimer Weg 176, 65936 Frankfurt. Auf Höhe der S-Bahnstation „Sossenheim Bahnhof" in die Wohnsiedlung laufen. Die Halle liegt gegenüber des Supermarktes „Tansas".

Infos und Anmeldung unter: www.sgs-tanzsport.de oder Tel. 0151 / 611 419 28.

Zumba Kids – ab 23. Oktober bei der SG Sossenheim

Am Montag, dem 23. 10. 2017, startet unser Zumba-Kurs für Kids im Alter von 8 – 12 Jahren!

Ein speziell für Kids & Teens entwickeltes Programm auf der Grundlage der Zumba® Philosophie. Hier werden Tanzschritte & coole Moves zu lateinamerikanischen Rhythmen kombiniert. Spielerisch werden Merkfähigkeit, Kreativität, Disziplin, Teamwork und das Selbstwertgefühl gefördert. Das Wichtigste ist jedoch, das bei alldem der Spaß im Vordergrund steht! Trainerin Giusy Rizzo wird die Kids mitreißen und begeistern.

Unser 8er Kurs startet am 23. 10. 2017 und findet montags von 17.30 – 18.30 Uhr in der Sporthalle der Albrecht-Dürer-Schule, Sossenheimer Riedstraße 13, statt. Kosten 8er-Kurs: Mitglieder 25 Euro, Nicht-Mitglieder 40 Euro

Infos und Anmeldung unter: www.sgs-tanzsport.de oder Tel. 0151 / 611 419 28.

P.S.: Wer möchte kann im Rahmen des Tanztags Rhein-Main am Samstag, dem 21. Oktober 2017, um 14.00 Uhr im Westpark (Sossenheimer Weg 180, gegenüber Tansas-Supermarkt) schon einmal unverbindlich schnuppern.

Sonja Kron

Altenpflegerinnen suchen 24-Std.-Pflegestellen.
Tel. 0176 / 74 06 00 87

Elektro Erwin Gratzki
Hausgeräte-Kundendienst sowie Verkauf u. Montage
(alle Marken)
In den westlichen Stadtteilen ohne Anfahrtskosten!
Eltviller Straße 3
Telefon 0 69 / 31 74 52
Mobiltelefon 01 72 / 6 70 49 43

FLOH- & TRÖDELMÄRKTE
Sa., 07.10. u. Do., 12.10.17 **Ffm.-Höchst, 08 – 14 Uhr Jahrhunderthalle,** Parkplatz B, Pfaffenwiese
Sa., 07.10.17 **Ffm.-Kalbach, 14 – 18.30 Uhr Frischezentrum,** Am Martinszehnten
So., 08.10.17 **Ffm.-Nieder-Eschbach, 10 – 16 Uhr Hornbach / IKEA,** Züricher Straße 11
So., 08.10.17 **Kelkheim, 10 – 16 Uhr toom-Baumarkt,** Lise-Meitner-Straße 2
Di., 10.10.17 **Eschborn, 08 – 13 Uhr Mann Mobilia,** Camp Phönix, Elly-Beinhorn-Straße 3
Weiss: 0 61 95 / 90 10 42 I www.weiss-maerkte.de

Baudekoration Karl Bork
Wärmedämmung, Trockenbau, Keller- u. Dachbodendämmung, Rigips-Decken u. Trennwände, Putzarbeiten (innen u. außen). Kleine Entkernungen u. kleine Reparaturen, Wohnungsrenovierungen – Ehem. Mitarb. v. Malermeister H. Wufka.
Toni-Sender-Straße 25
Tel.: 069 / 37 00 24 70, 34 82 84 87
Mobil: 0172 / 6 94 93 06

CLEMENS HAUPT
IHR ZUVERLÄSSIGER FLIESENMEISTERBETRIEB BERÄT SIE, PLANT UND GESTALTET IHR ZUHAUSE.
- Kleine Bäder zu Minipreisen
- Bad/WC-Sanierung
- Behindertengerechtes Bad
- Dienstleistungen rund ums Handwerk
- Flur-/Treppenverlegung
- Natursteinverlegung
- Reparaturservice
- Abriss und Entsorgung

Telefon 0 61 92 / 9 56 08 47
Fax 0 61 92 / 9 56 08 49
Mobil 01 74 / 3 44 76 41
E-Mail: hauptc@web.de

Was tun, wenn Sirenen heulen?

Neue Informationsbroschüre für die Nachbarn den Industrieparks

Besondere Post erhalten die Bürger im Frankfurter Westen in diesen Tagen. Infraserv Höchst hat die Broschüren „Wie Sie sich und andere bei Chemieunfällen schützen können" aktualisiert. Diese enthält Hinweise zum richtigen Verhalten im Falle eines Sirenenalarms, Informationen zu den in den Industriepark genutzten Stoffen sowie wichtige Telefonnummern, Kontakt- und Onlineadressen.

Die Verteilung erfolgt in den Frankfurter Stadtteilen Höchst, Unterliederbach, Sindlingen, Zeilsheim, Sossenheim, Nied, Griesheim, Schwanheim und Goldstein sowie der Stadt Kelsterbach und soll bis zum 9. Oktober abgeschlossen sein. Anwohner, die bis dahin keine Broschüre erhalten haben, können diese beim Bürgertelefon des Industrieparks unter der Rufnummer 305-4000 oder per Mail unter kommunikation@infraserv.com anfordern.

Die Broschüre für den Industriepark Höchst ist 44 Seiten stark. Die Gesamtauflage beträgt 90.000 Exemplare. Die Broschüre informiert über die verschiedenen Meldekategorien sowie die Frequenzen der Rundfunksender, über die Warnhinweise veranlasst werden, und enthalten Informationen zu den Unternehmen des Industrieparks. Die wichtigsten Gefahrstoffe und Gefährdungsmerkmale werden ebenfalls beschrieben. Die Broschüre beinhaltet eine Mini-Info mit wichtigen Telefonnummern und Hinweise zu den Sirenensignalen im Scheckkarten-Format und ein mehrsprachig verfasstes Faltblatt mit den wichtigsten Warnhinweisen und Informationen.

Die Aktualisierung der Broschüre ist in der Störfall-Verordnung vorgeschrieben. „Für uns ist die Information der Menschen im Umfeld des Industrieparks allerdings mehr als eine gesetzliche Aufgabe", sagt Infraserv-Geschäftsführer Dr. Joachim Kreysing. „Der intensive Dialog mit den Nachbarn hat für die Unternehmen eine lange Tradition und ist gerade bei schwierigen Themen sehr wichtig." Dazu gehöre auch die transparente Information zu den Gefahrstoffen, die bei der Produktion im Industriepark relevant sind.

Was passiert, falls ein Sirenenalarm ausgelöst werden muss, erläuterte Dr. Jan-Robert Schwark beispielhaft für den Industriepark Höchst. Er leitet den Bereich Site Management von Infraserv, dem auch Einheiten wie das Notfallmanagement, die Werkfeuerwehr und die Unternehmenssicherheit zugeordnet sind. „Wir haben fünf Notfallmanager, die nach einem Schichtsystem rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr zur Verfügung stehen", erläutert Jan-Robert Schwark. Diese speziell ausgebildeten Experten rücken in einem Alarmfall sofort aus und entschieden am Einsatzort, ob außerhalb des Industrieparks Sirenenalarm ausgelöst werden muss.

An der eigentlichen Einsatzstelle ist die Werkfeuerwehr von Infraserv gefordert. Die 115 Mann starke Truppe ist speziell ausgebildet und kann im Einsatzfall auf 20 hochmoderne Fahrzeuge zurückgreifen, die auf die besonderen Anforderungen bei Einsätzen im Umfeld von Produktionsanlagen ausgerichtet sind. „Wir erreichen im Industriepark Höchst von unseren beiden Feuerwachen aus jeden Einsatzort am Standort in fünf Minuten", so Dr. Markus Bauch, der Leiter der Werksfeuerwehr. Alle Notrufe und Alarmierungen, beispielsweise von Brandmeldeanlagen, gehen in der Gefahrenmeldezentrale von Infraserv ein, die ebenfalls rund um die Uhr besetzt ist und deren Mitarbeiter das Ausrücken der Werkfeuerwehr veranlassen.

Die Werkfeuerwehr verfügt neuerdings auch über einen neuen Einsatzleitcontainer, der mit moderner Technik ausgestattet ist und an jeden Einsatzort transportiert werden kann, wenn dies die Lage erfordert. „Wir sind sehr stolz auf unsere Werkfeuerwehr und die Notfallorganisation, bei der wir durch die gute Zusammenarbeit mit den Standortgesellschaften und der öffentlichen Gefahrenabwehr ein beispielhaftes Niveau erreicht haben", betonte Joachim Kreysing.

Die Broschüre stehen auch zum Download bereit. Sie kann unter www.ihr-nachbar.de/verhalten-im-sirenenalarm heruntergeladen werden. **red**

Dr. Jan-Robert Schwark, der Leiter des Site Managements bei Infraserv, Geschäftsführer Dr. Joachim Kreysing und Dr. Markus Bauch, der Leiter Werkfeuerwehr (von links) präsentierten die neuen Informationsbroschüren, die in der nächsten Woche in den Stadtteilen des Frankfurter Westens verteilt werden. *Foto:Infraserv*

Auto aktuell

Für die Zeit von Oktober bis Ostern werden Winterreifen empfohlen, da sie für niedrige Temperaturen optimiert sind. Kfz-Werkstätten wechseln nicht einfach nur die Reifen, sondern prüfen sie auch auf Schäden und Verschleiß. *Foto: djd/Kfzgewerbe*

Sicherheitsschuhe fürs Auto

Winterreifen rechtzeitig aufziehen und regelmäßig kontrollieren

Von Oktober bis Ostern – so lautet die Faustregel für das Aufziehen der Winterreifen. Winterreifen sind nicht nur bei Schnee und Eis die besseren „Schuhe fürs Auto", sondern bereits bei Temperaturen unter zehn Grad.

Egal ob neue Winterreifen angeschafft oder bereits vorhandene aufgezogen werden sollen, in jedem Fall lohnt sich dafür ein Termin in der Kfz-Meisterwerkstatt. Bei neuen Reifen kann die Werkstatt beraten und verschiedene Angebote unterbreiten. Adressen von Kfz-Werkstätten gibt es beispielsweise unter www.kfz-meister-finden.de. Bei vorhandenen Rädern prüft die Werkstatt, ob es Schäden oder Verschleiß gibt oder ob die Reifen eventuell schon zu alt sind.

Ein korrekter Fülldruck in den Reifen sorgt für Fahrstabilität, gute Lenkreaktion, kurze Bremswege und schützt im schlimmsten Fall vor Reifenplatzern. Der Reifen verschleißt langsamer, das Kfz verbraucht weniger Kraftstoff. Faustregel: Alle zwei Wochen am kalten Reifen messen. Auch bei Autos mit Reifendruckkontrollsystemen macht es Sinn: Sie können zulässige Toleranzen in der Anzeige haben.

Auch das fünfte Rad am Wagen hält nicht ewig – ganz gleich ob es als Ersatzrad, Notrad oder Pannenset dabei ist. Eine regelmäßige Kontrolle der Haltbarkeit und des Luftdrucks ist daher wichtig.

Mindestens 1,6 Millimeter schreibt der Gesetzgeber in Deutschland als Profiltiefe vor. Ist sie unterschritten, drohen 60 Euro Bußgeld und ein Punkt in Flensburg. Experten empfehlen vier Millimeter Mindestprofiltiefe im Winter. Aus gutem Grund: Bei 1,6 Millimetern lässt die Haftung auf Schnee und Eis bereits deutlich nach und Bremswege verlängern sich.

Ob die Profiltiefe an den Winterreifen noch gesetzeskonform und sicher ist, lässt sich mit dem „Ein-Euro-Test" im Handumdrehen feststellen: Der silberne Rand der Münze ist ziemlich genau drei Millimeter breit. Steckt man die Münze senkrecht ins Reifenprofil, dann sollte der Rand an dieser Stelle nicht mehr zu sehen sein. Blitzt er knapp über dem Profil, dann sind zwar noch Reserven bis zur gesetzlichen Grenze von 1,6 Millimeter vorhanden. Reifenexperten raten dennoch dringend zum Reifentausch, da die Sicherheit auf winterlichen Straßen bei einem Reifenprofil von unter drei Millimetern gefährlich nachlässt. Mehr Informationen gibt es unter www.kfzgewerbe.de im Internet. **djd**

Viele Gefahren jetzt im Herbst

In der nasskalten Jahreszeit müssen Autofahrer vorsichtig sein

Laub, Nebel, Nässe und Dunkelheit – im Herbst müssen sich alle Verkehrsteilnehmer wieder auf schlechte Sicht- und Straßenverhältnisse einstellen. Vor allem Laub kann in Verbindung mit nassen Straßen für unfreiwillige Rutschpartien sorgen.

„Gerade in der dunklen Jahreszeit sollten Autofahrer mit angepasster Geschwindigkeit unterwegs sein, um bei glatten Straßenverhältnissen noch rechtzeitig anhalten zu können", sagt Cornelius Blanke, Pressesprecher des ADAC Hessen-Thüringen. Erhöhte Wachsamkeit ist auch für Motorrad- und Radfahrer wichtig.

Auf der Fahrbahn liegendes Laub ist für sie nicht nur in Kurven gefährlich, sondern kann auch Schlaglöcher im Asphalt verdecken.

Nebel reduziert die Sicht im Herbst erheblich. Neben ausreichendem Abstand und reduziertem Tempo ist auch die eigene Sichtbarkeit für andere Verkehrsteilnehmer wichtig. Gerade bei Nebel sollten sich Autofahrer nicht auf die Lichtautomatik oder das Tagfahrlicht verlassen, sondern lieber direkt das Abblendlicht einschalten. So sind auch die Heckleuchten in Betrieb.

Die Nebelschlussleuchte darf allerdings nur bei Sichtweiten unter 50 Metern eingeschaltet werden. Zur Kontrolle dienen die Leitpfosten am Straßenrand. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit beträgt dann 50 Stundenkilometer. Wer dagegen verstößt, muss mit einem Bußgeld rechnen. **pr**

Engagierter Aktivist

Edgar Weick zu Gast auf dem roten Sofa

Edgar Weick ist der nächste Gast auf dem roten Sofa bei Yilmaz Karahasan am Dienstag, 10. Oktober, um 17 Uhr im Stadtteilzentrum der AWO am Dunantring 8.

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe wird er im Gespräch mit Yilmaz Karahasan aus seinem Leben sowohl als ein „Friedensbewegter", aber auch als ein insbesondere in der Migrations- und Integrationspolitik ehrenamtlich engagierter Aktivist berichten. Edgar Weick wurde 1936 in Karlsbad in Tschechien geboren. Er trat 1955 in die SPD ein und 1982 wegen den Auseinandersetzungen um die Startbahn West wieder aus. Er war engagiert in der Ostermarschbewegung, gegen die Notstandsgesetze, im sozialistischen Büro und im Komitee für Grundrechte und Demokratie. Zurzeit ist er aktiv beim „Bunten Tisch – Höchst Miteinander", sowie beim Kultur- und Museumsverein Bolongaro. **red**

Schäfer Dein Bäcker
Jetzt bewerben!
WIR SUCHEN
ab sofort
für unsere Filiale in Kriftel
Verkäufer (m/w)
in Teilzeit
Aushilfe (m/w)
flexibel von Mo-Fr oder am Wochenende
Schäfer Dein Bäcker GmbH & Co. KG
Im Elbboden 5-7 | 65549 Limburg
Tel. 06431/21166-0
bewerbung@schaefer-dein-baecker.de

REIFEN HAUB
Reifen Felgen Autotechnik
Kfz-Meisterbetrieb
Winterkompletträder
195/65R15 91T
mit Stahlfelge ab € 99,-
mit Alufelge ab € 109,-
Abb. ähnlich
Reifen Haub e. K. Inhaber Lars Haub · Silostraße 67 · 65929 Frankfurt am Main
www.reifen-haub.de ☎ 069 308 508 12

EISSALON ARNOLDO
Fußgängerzone • Königsteiner Straße
65929 Frankfurt-Höchst · Tel. 069/31 75 28
Täglich geöffnet ab 9.00 Uhr.
Wir bieten Ihnen leckeres Frühstück sowie eine Riesenauswahl an köstlichen Eis- und Kuchenspezialitäten.

AutoSchäfer GmbH
KFZ MEISTERBETRIEB
Hauptstraße 119 ▪ 65843 Sulzbach
Telefon 0 61 96 / 2 29 61
Reparaturen aller Fabrikate
- Inspektion – Service
- Elektrik-, Klimaservice
- Bremsen, Auspuff
- Unfallinstandsetzung
- AU-Abnahme und HU
(durchgeführt durch externe Prüfingenieure einer amtl. anerkannten Überwachungsorganisation)

Barankauf PKW und Busse
in jedem Zustand, mit und ohne Mängel, sichere Abwicklung,
Tel. 069/20793977 o. 0157/72170724

Fahrzeugtechnik u. Karosseriebau
Mitak & Köhler GbR
Wartung u. Reparaturen nach Herstellervorgaben aller Marken
Fahrzeugdiagnose u. Elektrikarbeiten
Unfall u. Karosserieinstandsetzung, Lackierungen
TÜV/ AU, Motoreninstandsetzung
Spezialist für Mercedes und smart
www.meinauto-meinservice.de
M.&K.
Wir sind für Sie da
Tel: 06196/ 818 85
Sulzbacherstr. 43
65824 Schwalbach

Auf der Tanzfläche im Festzelt in der Kurmainzer Straße sorgte am Samstag die Coverband „On Line“ stets für gute Stimmung und spielte fast bis Mitternacht. *Foto: Krüger*

Von Rock’n’Roll bis Alpenrock

Die Band „On Line“ rockte das Festzelt bei der Kerbe-Party

Am vergangenen Samstagabend spielte die Coverband „On Line“ auf der Sossenheimer Kerb und sorgte für gute Stimmung im Festzelt auf dem Kerbeplatz.

Veranstalter der Kerb ist der Vereinsring Sossenheim, mit Beteiligung zahlreicher Sossenheimer Vereine. Der Vorsitzende des Vereinsrings, Franz Kissel, freute sich über die gute Musik. Er lobte die Zusammenarbeit und den tollen Einsatz der zahlreichen Helfer. „Wir brauchen diese Unterstützung, ohne sie könnten wir das gar nicht bewältigen“, meinte Franz Kissel.

Sicherlich hatte das schlechte Wetter einige Besucher davon abgehalten, ins Festzelt zu kommen, das nicht ganz so gut besucht war, wie im vergangenen Jahr. „Die Band hätte mehr Publikum verdient“, sagte ein Besucher. „Wir im Vereinsring hatten uns für heute auch mehr Besucher gewünscht, aber ich bin begeistert von der Musik“, resümierte Lisa Retsch.

Kurz nach 23 Uhr fragte die Band: „Seid ihr noch wach?“ Und bekam die Antwort: „Aber na klar.“ Mit dem Lied „An Tagen wie diesem“ setzte sie zum „Endspurt“ an, spielte Lieder wie „Hulapalu“ und „Ich will wieder nach Fürstenfeld“, krönte ihren Auftritt mit „Wahnsinn“ und gab als Zulage „Highway to Hell“. Es waren noch ein paar späte Gäste dazu gekommen und auch von diesen gab es stehenden Applaus und Zugaben von der Band. **mk**

Sonniger Sonntag auf der Kerb

Vor allem Kindern wurde bei der Sossenheimer Kerb viel geboten

Der Vereinsring Sossenheim hatte zusammen mit den Vereinen und den Kerbeburschen schon früh damit begonnen, die diesjährige Sossenheimer Kerb vorzubereiten und ein umfangreiches Programm auf die Beine gestellt. Die Schausteller trugen mit ihren Buden und Fahrgeschäften zum Erfolg bei.

Am vergangenen Kerbesamstag fuhren die Kerbeburschen schon früh nach Schwanheim, um den Kerbebaum zu holen. Dieser war allerdings von den Schwanheimer Kerbeburschen schon etwas „verschönert“ worden und man trug kurzer Hand eigene Farbe auf. In Sossenheim wurde der Kerbebaum mit der „Bob“ unter Beifall der Zuschauer aufgestellt. Die Kerbeburschen zogen ins Festzelt auf dem Kerbeplatz an der Kurmainzer Straße weiter.

Für den Samstagnachmittag war im Festzelt ein „Sossenheimer Kinderfest“ vorbereitet. Unter Federführung des „Sossenheimer Bücherwurms“ und des Sossenheimer Arbeitskreises für Kinder und Jugendliche gestalteten die Tanzschule Carsten Weber aus Höchst, die „Clownskommode“, der Kinderbuchautor Marc Rybicki sowie „Signs of Beauty“ mit Kinderschminken einen bunten Nachmittag. Gut 100 Kinder kamen zu dieser Veranstaltung ins Festzelt und waren begeistert.

Am Samstagabend gastierte die Coverband „On Line“ mit Partyrock und Schlagern (siehe Bericht oben). Der Sonntag begann dann mit einem „Kirchweihgottesdienst“ in der katholischen Kirche St. Michael, die vor genau 50 Jahren eingeweiht wurde. Wegen des Jubiläums nahm auch Stadtdekan Dr. Johannes zu Eltz am Gottesdienst teil und weihte zudem die Fahne der Kerbeburschen. Nach dem Gottesdienst ging es mit einem kleinen Festzug mit Blasmusik und Fahnenträgern zum „Kerbefrühschoppen“. „Die Bibergauer“ aus Schwarzach sorgten dabei mit ihrer zünftigen Musik für „Festzeltstimmung“.

Kurz nach 13 Uhr kam auch Oberbürgermeister Peter Feldmann und begrüßte viele Gäste im Zelt per Handschlag. In seiner kurzen Ansprache lobte er die gute Arbeit der Vereine und des Vereinsrings und sagte: „Die Kirchweih ist die Basis der Kerb. Das ehrenamtliche Engagement und auch das Wirken in der zweiten Reihe, dort sind die wichtigsten Leute, gehören zu unserer Gesellschaft, und das Feiern gehört ebenso dazu. Klatschen sie deshalb auch mal für sich.“

Eine besondere Ehre wurde Marion Weber, der Vorsitzenden des „Bücherwurms“ und Horst Klärner, seit 35 Jahren Pfarrer in Sossenheim und damit dienstältester Pfarrer in Frankfurt, zuteil. Franz Kissel ehrte sie mit Urkunden für ihr Wirken und überreichte einen mit ihren Namen versehenen Bembel des Vereinsrings sowie einen großen Blumenstrauß.

Der Sonntag war ein abgerundetes Fest für Familie, Groß und Klein, mit Musik und Unterhaltung und bei Versorgung mit Kaffee, Kuchen, Speis und Trank, bewirtet von den teilnehmenden Vereinen des Vereinsrings. Am frühen Nachmittag versteigerte „Auktionator“ Bernhard Katzenbach gekonnt und bekannt originell den Kerbebaum. Für die Kasse der Kerbeburschen wurden so 313 Euro ersteigert.

Ein weiterer Höhepunkt im Festzelt war der Auftritt von mehr als 70 Kindern der Henri-Dunant-Schule. Musiklehrerin Anne Rumpf begleitete die Schüler der zweiten und dritten Klassen auf dem Keyboard. Sie sangen in ihrem 30-minütigen Programm Lieder, die sie im Musikunterricht einstudierte hatten. Es gab viel und herzlichen Applaus im voll besetzten Festzelt.

„Die Bibergauer“ beschlossen musikalisch und einem „Prosit der Gemütlichkeit“ den Nachmittag im Festzelt. Viele der Gäste nutzten das sonnige Wetter und hielten sich im Freien vor dem Zelt und rund um die Biergondel auf.

Die „Sossenheimer Kerbeburschen“ bereiten noch die „Verbrennung der Kerbebob“ vor. Sie findet am Samstag, 7. Oktober, ab 18 Uhr auf dem Gelände der „Halle Heeb“ mit umfangreicher Bewirtung und Musik statt. **mk**

Geschichten in Mundart

Der Frankfurter Mundartdichter und Liedermacher Rainer Weisbecker gastiert am Freitag, 20. Oktober, um 18 Uhr wieder einmal im Stadtteilzentrum der Arbeiterwohlfahrt (AWO) am Dunantring 8 in Sossenheim.

Rainer Weisbecker wird unter anderem seine neuesten Lieder, Bücher und CDs präsentieren. Seine „bluesikalischen Lesungen“ begeistern immer wieder die Zuhörer. Für die zum jeweiligen Event angereisten Gäste aus anderen „Sprachregionen“ gibt es zu Beginn seiner Lesungen eine humorvolle Einführung in den Frankfurter Dialekt, so dass jeder dann die im Programm folgenden Lieder, Geschichten und Gedichte verstehen kann.

Neben heiteren und witzigen Geschichten und Gedichten aus Rainer Weisbeckers Büchern werden alte Frankfurter Lieder und Redensarten mit zeitgenössischem Mundartblues aus der Feder des Liedermachers zu einem kurzweiligen Dialektcocktail verrührt.

Seine Lieder, seinen Blues begleitet Rainer Weisbecker auf Gitarre, Dobro und Bluesharp. Der Liedervortrag und Rezitation wechseln sich ab in lockerer Reihenfolge. Die Lieder und Gedichte erzählen vom Alltag aus den Vororten und den Stadtteilen Frankfurts. Manchmal sind sie melancholisch, meistens heiter und erzählen von all dem, was er um sich herum an kleinen Begebenheiten, Tragödien und anderen Zufälligkeiten erlebt.

Alle Freunde der Frankfurter Mundart sind eingeladen. Der Eintritt ist frei. Spenden sind erwünscht. **red**

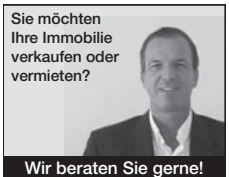
Die JU diskutiert

Die Junge Union Frankfurt-West (JU West) lädt am Dienstag, 10. Oktober, zu einem offenen Diskussionsabend nach Nied ein.

Neben der Bundestagswahl sollen auch kommunalpolitische Themen, die den Frankfurter Westen betreffen, wie die Regionaltangente West, ihren Platz finden. Der Diskussionsabend beginnt um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Zur Waldlust“ in der Oeserstraße 16 statt. **red**

Wir suchen ab sofort
eine/n MFA
in Teilzeit 20 – 25 Std. / Wo.
Wir freuen uns
auf Ihre Bewerbung.
**Praxisgemeinschaft
Frau Dr. Göhler
und Frau Schlitt**
Siegener Straße 1
65936 Frankfurt-Sossenheim
Telefon 0 69 / 34 72 37

IMMOBILIEN



Wir beraten Sie gerne!
Ihr Sossenheimer Immobilienberater
Noss Immobilien
Tel. 069 / 34 82 82 17
www.noss-immobilien.de

Wolfgang Bratkus Haus+Grdst. Makler
Verkauf/Vermietung/Gutachten von
Häusern/Wohnungen u. Grundstücken
Rufen Sie mich einfach an!
Telefon 069/34008832
www.bratkus-haeuser.de

Koryphäe für das Höchster Klinikum

Martin Barth neuer Chef der Neurochirurgie

Priv. Doz. Dr. med. Martin Barth hat zum 1. Oktober die Leitung der Klinik für Neurochirurgie am Klinikum Höchst übernommen. Der 46-jährige Schwabe war zuvor unter anderem als leitender Oberarzt an der neurochirurgischen Universitätsklinik in Bochum sowie in Mannheim tätig.

Nach Abschluss seines Medizinstudiums an der Universität Heidelberg mit Studienabschnitten in Wien begann er 2000 seine neurochirurgische Fachweiterbildung in Mannheim, wo er 2002 die Approbation als Arzt und bis Ende 2006 die Weiterbildung zum Facharzt für Neurochirurgie absolvierte. Bereits im Frühjahr 2007 wurde er Oberarzt der neurochirurgischen Universitätsklinik in Mannheim, 2010 Leitender Oberarzt.

Thema seiner Habilitation war die Erkundung neuer diagnostischer und therapeutischer Verfahren in der Behandlung der aneyrismatischen Subarachnoidalblutung, also einer Blutung zwischen der mittleren und der inneren Hirnhaut. Gerade in diesem schmalen, spaltförmigen Raum rund um das Gehirn verlaufen sehr viele Blutgefäße. Platzt ein Gefäß, bevor es in das Hirngewebe eintaucht, breitet sich das austretende Blut im sogenannten Subarachnoidalraum aus, kann von außen auf das Gehirn drücken und so zu Komplikationen unabhängig von der initialen Blutung führen.

Zu den Zielen von Martin Barth am Klinikum Frankfurt-Höchst gehört die Zertifizierung als neuro-onkologisches Tumorzentrum. Gerade hierfür bringt er Erfahrungen aus Bochum mit. Martin Barth ist verheiratet und hat zwei Kinder. **red**

Priv. Doz. Dr. med. Martin Barth ist neuer Chefarzt der Neurochirurgie am Klinikum Frankfurt-Höchst. *Foto: Klinikum Höchst*

Viele schöne Sachen für ganz wenig Geld

Basar im Kinderzentrum Carl-Sonnenschein

Wenn Flohmarkt angesagt ist, kommen auch Erwachsene gerne in den Kindergarten. Zu einem Bruchteil des Neupreises können sie Kleidung, Spielzeug und wichtige Utensilien wie Kinderwagen für ihren Nachwuchs erstehen und jede Menge Geselligkeit erleben.

Die Eltern und Erzieherinnen des Kinderzentrums Carl-Sonnenschein-Straße 1 sind mit der fünften Auflage in Sachen Flohmarkt keine Neulinge mehr. Ganz klein, mit wenigen Ständen nur, fing alles an. Mit dem Bild „Unser Baby ist in den Hort gekommen“, zeigte sich Elternbeirätin Fatima El Bakhchouch stolz angesichts des riesigen Angebotes an allem, was Kinder brauchen und gebrauchen können.

Anbieter aus Stadtteilen wie Sachsenhausen, Ginnheim oder Dornbusch hatten sich zu den Gastgebern gesellt und sorgten mit ihren Auslagen an gut 30 Ständen für eine Wohlfühl-Atmosphäre im Hof der Einrichtung. Die Veranstalter hatten keine Arbeit gescheut, um mit Speis´ und Trank sowie Schminck- und Spielmöglichkeiten für die Kinder mehr als ein reines Kauf- und Verkaufserlebnis in den Nachmittag zu packen.

Ein Stück Heimat

„Unser Kindergarten ist ein Stück Heimat für uns“, beschrieb Fatima El Bakhchouch den besonderen Charme der Einrichtung und die kommissarische stellvertretende Leiterin Ramona Gester gibt das Kompliment gerne zurück: „Ohne unseren kreativen und aktiven Elternbeirat könnten wir Veranstaltungen wie diese und auch die vielen Ausflüge und Aktivitäten mit unseren Kindern nicht stemmen.“ **mi**

Schon die kleinen Besucher zeigten sich äußerst interessiert an dem riesigen Angebot beim Flohmarkt des Kinderzentrums. *Foto: Mingram*

Garten im Herbst

Für ganzjähriges Gartenglück

Mit einem Gewächshaus können Gärtner auch im Winter ernten

Wenn die Temperaturen langsam fallen, erklären viele die Gartensaison für beendet. Besitzer eines Gewächshauses lassen sich davon jedoch wenig beeindrucken, denn unter Glas verlängert sich die Erntezeit deutlich.

Viele Sorten, wie Kohlsorten und Wirsing, reifen bis in den Winter hinein beziehungsweise können schon im Frühling gezogen werden – Champignons wachsen sogar das ganze Jahr über. Zudem eignen sich Gewächshäuser ideal zur Überwinterung frostempfindlicher Pflanzen, die dort unbeschadet die kalten Monate überstehen.

Bei der Suche nach einem passenden Modell steht das Familienunternehmen „Wama“ mit Rat und Tat zur Seite. Der Experte aus Herdorf bietet ein Mosaik an Möglichkeiten und hat für jeden Außenbereich die passende Lösung im Programm. Stabile Aluminiumkonstruktionen sorgen in Verbindung mit verwindungssteifen Profilquerschnitten für Schutz, während extrabreite Fenster sowohl die nötige Luftzirkulation wie auch eine hohe Lichtzufuhr zulassen. Für niedrige Temperaturen eignet sich besonders die Flora-Serie, mit dem entsprechenden Zubehör kann jedoch jedes Gewächshaus die Erntezeit verlängern.

Hier bieten sich Hobbygärtnern vom speziellen Thermo-Set über die Heizung bis hin zur LED-Leuchte verschiedene Möglichkeiten, um Setzlinge bei jeder denkbaren Witterungsbedingung den besten Schutz zu bieten. Mehr Informationen gibt es unter www.wamadirekt.de im Internet. **epr**

Kopfsalat kann in einem Gewächshaus auch in der kalten Jahreszeit geerntet werden. *Foto: epr/Wama*

Sattes Grün

Sattes Grün im Garten ist keine Selbstverständlichkeit. Voraussetzung dafür, dass man sich dauerhaft an glänzenden Blättern, üppigen Blüten und knackigem Gemüse erfreuen kann, ist die richtige Pflege.

Dazu gehört auch eine regelmäßige Düngung, die optimal dosiert sein muss. Denn zu viele Nährstoffe sind der Pflanzengesundheit ebenso abträglich wie zu wenige. Von der Firmengruppe Haug kommen zwei neue Produkte, die das gesunde Wachstum der Pflanze fördern. Während „Wuxal grow“ Universal- Gartendünger eigens für Zier- und Nutzpflanzen entwickelt wurde, nimmt sich „Wuxal green“-Rasendünger speziell der Grünfläche an. Mehr unter www.wuxal.de im Internet. **epr**

Bei richtiger Düngung wird der Garten zu einem wahren Blütenparadies. *Foto: epr/Wuxal*

über 90 Jahre KUNZ
... worauf Sie sich verlassen können!
BAUSTOFFE
BRENNSTOFFE
GARTENBEDARF
MIETGERÄTE
Schwalbacher Str. 42 · 65760 Eschborn
Tel. 06196 - 41118
www.kunz-baustoffe.de · E-Mail: info@kunz-baustoffe.de

GARTEN-GESTALTUNG
NEUANLAGE · NEUANPFLANZUNG · UMGESTALTUNG · HOLZ- UND NATURSTEINARBEITEN · STEIN- UND PFLASTERARBEITEN · BAUMPFLEGE · SANIERUNG · PFLEGE
30 Jahre
dieter elbe GmbH
MEISTERBETRIEB
BEPFLANZUNG
www.elbe-gala.de
65835 LIEDERBACH ☎ 06196/77 46 60

Telefonservice

Autoglas

Autoglas Mobil Eschborn
Staatl. gepr. Fachwerkstatt. Verkauf, Lieferung, Montage
Eschborn, Liebigweg 2
Tel. 06196 / 4 10 10
info@autoglas-eschborn.de
www.autoglas-eschborn.de

Autoservice und -handel

JS-Autoservice
Kfz-Reparaturen aller Fabrikate, Reifenservice, TÜV/AU-Vorfahrten inkl. Hol- und Bringdienste
Ffm.-Sossenheim, Westerbachstraße 204 (Shell-Tankstelle)
Tel. 26 02 35 88
Fax 34 80 57

Autopflege

Autopflege Lukas e.K.
Lackierung, Smart-Repair, Leasing-Rückläufer, Dellenentfernung, Reinigung
Ffm.-Sossenheim, Dunantring 125
Tel. 069 / 30 05 98 68
mobil 0176 / 62 25 95 48
info@autopflege-lukas.de
www.autopflege-lukas.de

Baustoffe + Gerätevermietung

Moos & Söhne GmbH & Co. KG
Schwalbach/Ts., Burgstraße 2
Tel. 0 61 96 / 50 86 - 0
Fax 0 61 96 / 8 31 41
info@moos-baustoffe.de
www.moos-baustoffe.de

Computer

Complete GmbH
Kaufberatung, PC-Installation, Virenbeseitigung, IT-Service, Hilfe für Senioren
Ffm.-Sossenheim, Alt Sossenheim 85
Tel. 069 / 34 81 24 45
info@complete-gmbh.com
www.complete-gmbh.com

Dachdecker

R & B Bedachung Meisterbetrieb
Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik, Bauspenglerei
Ffm.-Sossenheim, Otto-Brenner-Straße 11
Tel. 0172 / 1 32 39 69
Fax 26 94 48 46
r-b-bedachung@gmx.de

Energieberatung

eta-Plus Energieberatung
Energet. Altbausanierung, Energieausweise, Baubegleitung, Schimmelanalyse
Sulzbach, Fronhofstr. 12
Tel. 06196 / 5 24 12 15
Fax 06196 / 5 24 12 13
info@eta-plus.de
www.eta-plus.de

Essen auf Rädern

Menüservice apetito AG
im Auftrag von „Deutsches Rotes Kreuz – Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus gGmbH“
48432 Rheine, Bonifatiusstraße 305
Tel. 0 61 92 / 20 77 30
Fax 059 71 / 80 20 80 55

Fahrräder

Fahrrad-Storck
Fahrräder, E-Bikes, Hol- und Bringservice, Reparaturen, Inspektion (€ 48,–)
Ffm.-Rödelheim, Alexanderstr. 2
Tel. 97 84 31 94
storckohg@aol.com
www.fahrrad-storck.de

Fußpflege

KeDo Service
Fußreflexzonenmassage, alle Problemfälle, auch Diabetiker
Ffm.-Sossenheim, Robert-Dißmann-Str. 18
Tel. 34 05 16 18
Fax 34 05 16 19
www.kedo-ffm.de

Gartengestaltung

Allendorf
Ffm.-Sossenheim, Alpenroder Straße 39
Tel. 34 82 82 26
Fax 34 81 23 13

Immobilien

Haus & Grund Sossenheim
Umfassende Beratung rund um Ihre Immobilie
Tel. 069 / 78 80 01 20
Fax 069 / 34 05 89 43
h.j.langer@t-online.de
www.hug-sossenheim.de

M. Klotzbach
Immobilien, Hausverwaltungen
Ffm. Sossenheim, Sossenheimer Riedstraße 16b
Tel. 069 / 34 78 78
Fax 069 / 34 78 75
m.k.immobilien@online.de

Installationen

Hagen Klinkert Meisterbetrieb
Sanitär, Gasheizung, Umwelttechnik
Ffm.-Sossenheim, Alt-Sossenheim 45
Tel. / Fax 069 / 34 63 66
mobil 0162 / 4 32 37 35

Rainer Haupt, Meisterbetrieb
Sanitär, Heizung- und Klimatechnik
Sulzbach, Sossenheimer Weg 39
Tel. 06196 / 9 99 86 00
Fax 06196 / 9 99 85 99
info@gasheizung24.de

Walter Opelt Meisterbetrieb
Elektroanlagen, Sanitärtechnik
Ffm.-Sossenheim, Am Kreuz 2
Tel. 34 53 20
mobil 0177 / 3453200
walteropelt@web.de

Bernhard Schuler Meisterbetrieb
Sanitär, Heizung, Installationen, Kundendienst
65779 Kelkheim, Unter den Birken 22
mobil 0172 / 2 16 92 58
Fax 06195 / 9 87 58 91

Jalousien

Rolladenbau Mook GmbH
Ffm.-Sossenheim, Kappusstraße 11-13
Tel. 34 50 55
www.mmook.de

Kfz-Gutachten

Sach-Verständigen-Stelle
für Kfz-Gutachten, Technik und Controlling GmbH
Ffm.-Sossenheim, Westerbachstr. 134
Tel. 60 60 86 - 0
Fax 60 60 86 - 50
kontakt@svs-gutachten.de
www.svs-gutachten.de

Kfz-Werkstatt

Autohaus Muth & Co GmbH
Alle Kfz + Unfallrep., eig. Lackiererei, Autogas-Tanke, HU, Reifenserv., gepfl. GW.
Ffm.-Sossenheim, Westerbachstr. 295
Tel. 9 34 021 34
Fax 9 34 021 36
mobil 0179 / 412 70 65

KURT Kfz-Werkstatt
Kfz-Reparaturen alle Fabrikate, Reifenservice, Karosseriearbeiten, AU + HU
Ffm.-Sossenheim, Kurmainzer Straße 93
Tel. 34 82 97 78
Fax 34 82 97 79
info@kurt-kfz.de

Krankenpflege

Ambulante Krankenpflege - Lars Döring
„Wir pflegen unsere Klienten, wie auch wir gepflegt werden möchten.“
Ffm.-Unterliederbach
Sossenheimer Weg 28a
Tel. 069 / 30 85 35 60
Fax 069 / 30 85 35 61
info@pflegedienst-doering.de
www.pflegedienst-doering.de

Telefonservice

Unsere preiswerte Dauerwerbung in

Sossenheimer Wochenblatt
Sulzbacher Anzeiger
Schwalbacher Zeitung

Sie wollen auch mitmachen?
Dann rufen Sie unsere Anzeigenabteilung an
Telefon 06196 / 84 80 80 oder 06173 / 98 98 666
anzeigen@schwalbacher-zeitung.de

KeDo Krankenpflege
alle Kassen, Essen auf Rädern, Hausnotruf
Ffm.-Sossenheim, Robert-Dißmann-Str. 18
Tel. 34 60 -10
Fax 34 60 -11
info@KeDo.de
www.KeDo.de

Lohnsteuerhilfe

Aktuell Lohnsteuerhilfeverein e.V.
Wir erstellen Ihre Einkommensteuer-Erklärung. Für Mitglieder mit ausschließl. Einkünften aus nichtselbstst. Tätigkeit.
Ffm.-Sossenheim, Toni-Sender-Straße 8
Tel. 37 00 60 52
shoffmann@aktuell-verein.de

Maler und Lackierer

M. Klein u. Sohn
Ffm.-Sossenheim, Westerwaldstraße 14a
Tel. 342225
maler.klein@gmx.de

Malermeister Smole
Ffm.-Sossenheim, Westerwaldstraße 8
Tel. 37 56 38 20
www.smole.de

Metzgerei und Partyservice

Peter u. Irene Brum
Ffm.-Sossenheim, Alt-Sossenheim 38
Tel. 34 63 34
Fax 34 36 03

Pflegedienste

Ambulante Krankenpflege - Lars Döring
„Wir pflegen unsere Klienten, wie auch wir gepflegt werden möchten.“
Ffm.-Unterliederbach
Sossenheimer Weg 28a
Tel. 069 / 30 85 35 60
Fax 069 / 30 85 35 61
info@pflegedienst-doering.de
www.pflegedienst-doering.de

Pflegedienst Team Reinert GmbH
Ffm.-Sossenheim, Alt-Sossenheim 76
Tel. 91 33 190
Fax 91 33 19 19
pflegedienst-teamreinert@t-online.de
www.pflegedienst-teamreinert.de

Polsterei

Polsterei Petkovic
Polsterei und Raumausstattung
Schwalbach, Bahnstraße 10
Tel. 06196 / 776 99 02
www.polsterei-dekoration.de

Rollladenbau

Rolladenbau Mook GmbH
Ffm.-Sossenheim, Kappusstraße 11-13
Tel. 34 50 55
www.mmook.de

Schlosserei

Peter Wildberger GmbH
Schlosserarbeiten aller Art
Ffm.-Sossenheim, Siegener Straße 1
Tel. 34 18 42
Fax 34 12 36

Steuerberater

Steuerbüro Kehl
Einkommensteuer, Buchführung, Lohnbuchhaltung, Jahresabschluss, Umsatzsteuer, Erbschaftsteuer, Beratung
Ffm.-Sossenheim, Alpenroder Str. 51
Tel. 06142 / 55 07 87 0
Fax 06142 / 55 07 87 19
info@steuerbuero-kehl.de
www.steuerbuero-kehl.de

Steuerberatung-Expatriates

Basten GmbH Steuerberatung
Expatriates, Moss, VAT, Mehrwertsteuer
Sulzbach, Im Haindell 1
Tel. 06196/50 02 15
sebastian.basten@datevnet.de
www.basten.de

Telefon und Internet

BCC Telecom
Das Fachgeschäft rund um die Deutsche Telekom
Eschborn, Frankfurter Str. 63 - 69
Tel. 0 61 96 / 202 77 15

Bis zu 60 Monate

JETZT IST ALLES MÖGLICH!

zu 0% finanzieren.*

549.–

27.45 € monatl. Rate
0% effekt. Jahreszins 20 Monate Laufzeit

AEG

AEG LAVAMAT L6FB67490
Waschmaschine
- ProSense®: individuell optimierter Waschvorgang (Zeit & Verbrauch)
- Handwaschprogramme für Wolle
- Geräuschwert Waschen/Schleudern: 51 dB/75 dB
- Verbrauchswerte/Jahr: 152 kWh/10.390 l

Art. Nr.: 2173928

9 kg Waschladung | Energieeffizienzklasse A+++ | Spektrum A+++ bis D

Energieeffizientes Waschen in kürzester Zeit

949.–

47.45 € monatl. Rate
0% effekt. Jahreszins 20 Monate Laufzeit

AEG

AEG LAVAMAT L9FE86495
Waschmaschine
- PlusDampf Funktion - bis zu ein Drittel weniger Falten in der Wäsche[a]
- Geräuschwert Waschen/Schleudern: 47 dB/73 dB
- Verbrauchswerte/Jahr: 65 kWh/10.499 l

Art. Nr.: 2172416

9 kg Waschladung | Energieeffizienzklasse A+++ | Spektrum A+++ bis D

Extrem sparsamer ÖkoInverter Motor

SoftWater-Technologie
Das Wasser wird von härtebildenden Mineralstoffen befreit, das Waschmittel entfaltet bereits bei niedrigen Temperaturen seine volle Wirkung - zum Schutz des Gewebes und der Farben.
Mehr Informationen unter mediamarkt.de oder sprechen Sie mit Ihrem Fachberater.

765.–

38.25 € monatl. Rate
0% effekt. Jahreszins 20 Monate Laufzeit

AEG

AEG LAVATHERM T8DE76684
Wärmepumpentrockner
- SensiDry Technologie: schonende Trocknung bei niedrigen Temperaturen
- Exakte Anpassung von Trocknungszeit und Verbrauch durch ProSense
- Geräuschwert: 65 dB
- Verbrauchswerte/Jahr: 176 kWh

Art. Nr.: 2172457

8 kg Trockenladung | Energieeffizienzklasse A+++ | Spektrum A+++ bis D

Trocknet Wolle ähnlich schonend wie an der Luft

a) lt. Herstellerangabe

1469.–

73.45 € monatl. Rate
0% effekt. Jahreszins 20 Monate Laufzeit

AEG

AEG AEG130PBMB
Einbaubackofenset mit Pyrolyse
- Beheizungsarten z. B.: Heißluftgrillen, Pizzastufe, Feuchte Heißluft, Auftauen
- Softclosing: Tür schließt sanft und leise
- Inkl. 3-fach Teleskopvollauszug
- Variabel nutzbares Induktionskochfeld mit Touch und Power-Erwärmung

Art. Nr.: 2326437

Energieeffizienzklasse A+ | Spektrum A+++ bis D

Durch SteamBake-Funktion gelingt Brot & Hefegebäck wie vom Bäcker

SteamBake
Zu Beginn des Backvorgangs wird per Tastendruck die optimale Dampfmenge zugeführt. Dadurch geht der Teig schneller und höher auf und die Karamellisierung führt zu dickeren Krusten. Dies beruht darauf, dass Wassermoleküle Hitze schneller leiten als trockene Heißluft und so die Speisen effizienter gegart werden.
Mehr Informationen unter mediamarkt.de oder sprechen Sie mit Ihrem Fachberater.

Gültig ab 4.10.2017. Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Alle Preise sind Abholpreise. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen. Keine Mitnahmegarantie. Angebot gilt nur, solange Vorrat reicht. Abbildungen ähnlich und Dekoration nicht enthalten

*** Aktion gültig vom 5.10 bis 23.10.2017.**

0% effekt. Jahreszins. Ab 6 bis zu 60 Monate Laufzeit und einer monatlichen Mindestrate von € 10.- ab einer Finanzierungssumme von € 100.-. Vermittlung erfolgt ausschließlich für unsere Finanzierungspartner: Santander Consumer Bank AG, Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach • Targobank AG & Co. KGaA, Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf • Commerz Finanz GmbH, Schwanthalerstr. 31, 80336 München. Vorbehaltlich weiterer Prüfungen durch den Finanzierungspartner.

MEDIA MARKT TV-HiFi-Elektro GmbH Main-Taunus-Zentrum
Main-Taunus-Zentrum • 65843 Sulzbach • Tel. 069/34008-0

Öffnungszeiten: Mo-Mi: 9.30-20 Uhr, Do-Sa: 9.30-22 Uhr
P kostenlose Parkplätze

Alles Abholpreise.
Keine Mitnahmegarantie.

MediaMarkt®